

Spiel-Nr. 42 Am 31.5.1981 um 15⁰⁰ Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

TSV Schopfloch
(Patzmannschaft)

SV Sportfreunde
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 0:1 Endergebnis 0:3

Schiedsrichter: Zuschauerzahl:

Mannschaftsaufstellung:

Müller J. I. Mannschaft

Baumgärtner Pechan A.

Rosewecker Gehring Weber

Lechler Jannerecker Buckel Friedrich Howolka

Rudi

Ersatzspieler: Wenig, Hofrichter

Spielbericht: Tore: 1 Eigentor
Lechler 1
Hofrichter 1

A n s b a c h. Der letzte Spieltag im Fußballkreis „Frankenhöhe“ brachte dem Meister und Bezirksliga-Aufsteiger Neuendettelsau in Wilhelmsdorf noch eine 1:4-Niederlage ein, die jedoch ohne Bedeutung war. Bedeutungsvoll hingegen die Erfolge der beiden Dinkelsbühler A-Klassisten. Der TSV besiegte SG Herrieden mit 4:1, während die Sportfreunde beim TSV Schopfloch sich beim 3:0 keine Blöße gaben. Das 5:1 gegen TSV Dürrwangen gibt dem VfB Schillingsfürst neue Hoffnungen auf den Klassenerhalt. Über eine Qualifikationsrunde zusammen mit TSV Schopfloch und RSV Sugenheim wird der 2. Absteiger ermittelt.

Entscheidung um

Beide Dinkelsbühler Vereine punktgleich —

Platz 2 noch offen

Zweiter Absteiger muß noch ermittelt werden

TSV Schopfloch — Spfr Dinkelsbühl 0:3 (0:1).
Beide Mannschaften begannen sehr nervös, da es um sehr viel ging. Die Gäste kamen bereits in der 12. Minute zur 1:0-Führung durch ein unglückliches Eigentor von Stefan Teichmann, der einen Schuß von Friedrich ins eigene Tor einköpfte. Diese Führung beruhigte das Spiel der Gäste und bei den Einheimischen lief im Sturm nichts zusammen. Mittelstürmer Haag allein war gegen die kompromißlose Abwehr der Gäste zu wenig. Von den beiden Flügelstürmern ging einfach zu wenig Aktivität und Gefahr aus. In der 51. Minute erzielte Lechler das vorent-

scheidende 2:0 nach einem schweren Abwehrfehler. Bei den Einheimischen hieß es dann „alles oder nichts“. Zuerst übersah Schiedsrichter Rauh ein klares Handspiel im Strafraum, in der 63. Minute knallte Treu einen Freistoß aus 20 Metern ans Lattekreuz. In dieser Phase des Spieles fehlte einfach das notwendige Glück. Anders die Gäste, die nach einem Konter durch Hofrichter in der 70. Minute zum 3:0 kamen. Bedauerlicherweise kam es in der 78. Minute zu einem Zusammenprall von Günter Teichmann und dem Gastespieler Hofrichter, der mit einer Schiene an der Hand spielte. Hier muß man Schiedsrichter Rauh aus Bachhackel eine grobe Gefährdung der Spieler vorwerfen, da er unverständlicherweise diesen Spieler aufs Spielfeld gelassen hatte. Bei diesem Zusammenstoß mußte Günter Teichmann mit einer schweren Rippenprellung vom Platz, und die Einheimischen mußten mit zehn Mann weiterspielen, da sie schon zwei neue Spieler eingewechselt hatte. — Reserven 2:3.

Stand	Verein	Spiele									
1											
2											
3											
4											
5											
6											
7											
8											
9											
10											
11											
12											
13											
14											
15											
16											
17											
18											

Fußballtabellen

A-Klasse „Frankenhöhe“

RSV Sugenheim — TSV Schnelldorf	2:3
DTV Diespeck — TSV Merkendorf	6:0
VfB Schillingsfürst — TSV Dürrwangen	5:1
TSV Schopfloch — Spfr Dinkelsbühl	0:3
TSV Dinkelsbühl — TSV/DJK Herrieden	4:1
ASV Wilhelmsdorf — TSC Neuendettelsau	4:1
SV Ornbau — VfL Ehingen	4:2
SC Aufkirchen spielfrei	
1. TSC Neuendettelsau	28 15 8 5 73:43 38:18
2. TSV Dinkelsbühl (N)	28 17 3 8 75:43 37:19
3. Spfr Dinkelsbühl	28 14 9 5 56:36 37:19
4. SV Ornbau	28 12 7 9 54:48 31:25
5. DTV Diespeck	28 10 8 10 45:40 28:28
6. VfL Ehingen	28 11 6 11 47:54 28:28
7. ASV Wilhelmsdorf	28 9 9 10 50:51 27:29
8. TSV/DJK Herrieden	28 10 6 12 49:46 26:30
9. TSV Schnelldorf	28 6 14 8 42:48 26:30
10. TSV Merkendorf	28 9 8 11 35:43 26:30
11. TSV Dürrwangen	28 8 10 10 40:49 26:30
12. Schillingsfürst (N)	28 7 10 11 41:47 24:32
13. TSV Schopfloch	28 9 6 13 42:57 24:32
14. RSV Sugenheim	28 8 8 12 40:55 24:32
15. SC Aufkirchen (N)	28 5 8 15 36:65 18:38